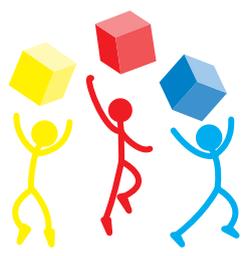


MENSCHEN STÄRKEN. GEMEINSCHAFT GESTALTEN. WELT VERSTEHEN.



GEMEINSCHAFTSSCHULE  
ALTHENGSTETT



REALSCHULE NACH 10 JAHREN

ABITUR NACH 13 JAHREN





# WILLKOMMEN AN UNSERER SCHULE

## Liebe Eltern,

die Gesellschaft und somit auch die Schule haben sich im letzten Jahrzehnt erheblich verändert. In den Schulklassen finden sich Kinder mit unterschiedlichen Erfahrungen und Begabungen zusammen. Neben der traditionellen Wissensvermittlung, Weiterbildung und Erziehung müssen die Jugendlichen auf die Zukunft in einer sich immer schneller verändernden Gesellschaft vorbereitet werden. Dies sind auch für die Schule große Herausforderungen.



Pascal Linzner - Konrektor, Elke Ruf - Schulleitung, Jennifer Lachenmann - Konrektorin

Das alles hat uns dazu bewegt, unsere Schule kontinuierlich weiter zu entwickeln und eine Form zu finden, in der Schüler\*innen hauptsächlich in der Gemeinschaft aber auch individuell lernen. Jedes Kind soll nach seinen Begabungen und Möglichkeiten optimal gefordert, gefördert und dementsprechend begleitet werden. Durch die sehr differenzierte und dadurch genauere Bewertung und Beurteilung der Leistungen wird für die Schüler\*innen und deren Eltern der Lernzuwachs transparent und vergleichbar. Der individuelle Entwicklungsprozess wird durchgehend dokumentiert und dargestellt. So vermitteln wir Freude und Begeisterung am Lernen und führen unsere Schüler\*innen zum bestmöglichen Abschluss. Dies kann ein Hauptschulabschluss, die Mittlere Reife oder das Abitur sein.

Unsere Kinder kommen gerne in die Schule, sie fühlen sich in hohem Maße an- und ernstgenommen. Nur in einer angenehmen und wertschätzenden Atmosphäre ist das Lernen und die Entwicklung zu einem selbstbewussten Menschen, der den Anforderungen der Zukunft gewachsen ist, möglich.

Wir freuen uns Ihre Kinder darin begleiten zu können.

**Elke Ruf**

Rektorin



# INHALT

|                                       |       |
|---------------------------------------|-------|
| Einführung                            | 3     |
| Besonderheiten                        | 6     |
| Niveaustufen                          | 7     |
| So gelingt Lernen                     | 8 - 9 |
| Leistungsbeurteilung                  | 10    |
| GMS-Schulalltag (Beispielstundenplan) | 11    |
| Wahlpflichtfächer und Profulfächer    | 12    |
| Medienkompetenz und Medienbildung     | 13    |
| Methodenlernen und soziales Lernen    | 14    |
| Berufsorientierung                    | 15    |



BESTMÖGLICHE SCHULBILDUNG ALLER KINDER

## Besonderheiten

Entscheidung über den **Bildungsabschluss** in Klasse 8 oder 9

Lernen auf **unterschiedlichen Niveaus** in den einzelnen Fächern

**Coaching** durch persönlichen Lerncoach

**Ganztagesangebot – Mittagessen – keine Hausaufgaben**

In 6 Jahren zur **Mittleren Reife** – in 9 Jahren zum **Abitur**

Unterricht durch **Sekundarlehrkräfte** und **Gymnasiallehrkräfte**



VONEINANDER  
LERNEN  
MITEINANDER  
ARBEITEN  
FÜREINANDER  
LEBEN

# NIVEAUSTUFEN FÜR INDIVIDUELLE STÄRKEN

## Lernen auf drei Niveaustufen

Wechsel des Niveaus während des Schuljahres möglich.

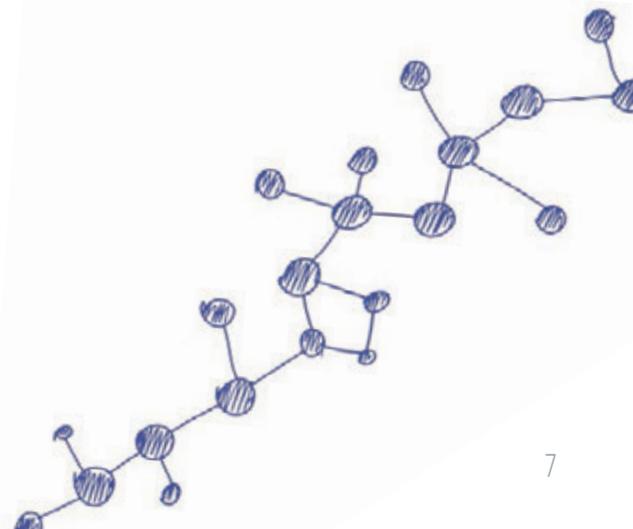
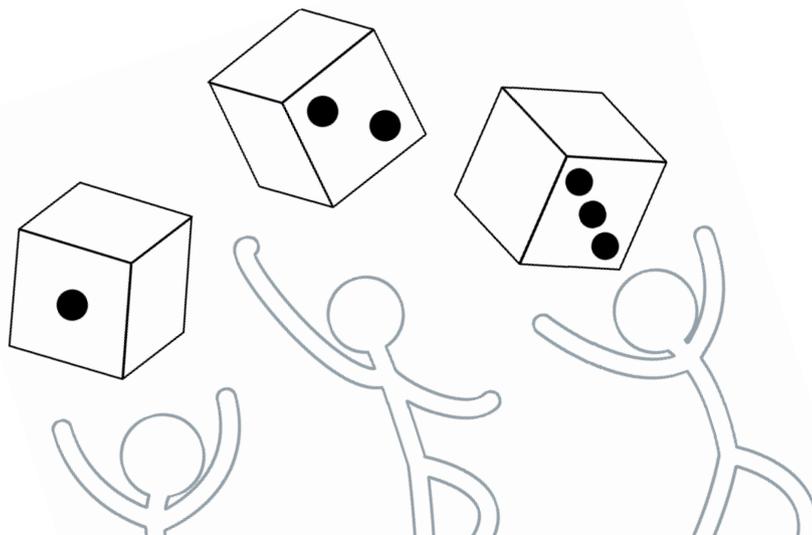
**G** = Grundlegendes Niveau  
(Ziel Hauptschulabschluss)

**M** = Mittleres Niveau  
(Ziel Mittlere Reife)

**E** = Erweitertes Niveau  
(Ziel Abitur)



ICH FINDE ES RICHTIG GUT, DASS MAN  
SICH DIE WÜRFEL AUSSUCHEN DARF.



# SELBSTEINSCHÄTZUNG UND SELBSTREFLEXION FÖRDERN

## So gelingt Lernen!

### Coaching – begleiten, beraten, motivieren!

Jedes Kind wird von einer Lehrkraft als Lerncoach betreut. Regelmäßige Gespräche zum individuellen Lernen, zur persönlichen Entwicklung und den sozialen Kompetenzen.

Auf diese Weise wird jedes Kind bestmöglich individuell unterstützt und gefördert.

„ICH FINDE DAS  
LERNTAGEBUCH  
EINE GUTE IDEE.“

...anung der Woche v  
**Daran möchte ich selbst**  
M: Lj1 AB: Vielfache  
M: Lj2: AB: Teilbarkeit  
M: Lj3: AB: Primzahlen & Primfaktoren  
D: Lj1: AB: Satzglieder  
D: Lj2: AB: Brief: Unwetter erscheinung  
D: Lj3: AH: DIFF: Ausgabe S. 68 + 69 1-  
E: Lj1: AB: Simple present  
E: Lj2: AB: Present progressive  
E: Lj4: AB: Image description



von 16/09 bis 22/09/21 CL-Nr. 1

| ständig arbeiten:       | wann? | erledigt |   | kontrolliert |
|-------------------------|-------|----------|---|--------------|
|                         |       | L        | S |              |
|                         | 16/09 | OK       | ✓ | ✓            |
|                         | 22/09 | OK       | ✓ | ✓            |
| Klar zugeordnet         | 22/09 | OK       | ✓ | ✓            |
|                         | 23/09 | OK       | ✓ | ✓            |
| Ferien-<br>repekt Gäste | 27/09 | OK       | ✓ | ✓            |
|                         | 23/09 | OK       | ✓ | ✓            |
|                         | 21/09 | OK       | ✓ | ✓            |
|                         | 21/09 | OK       | ✓ | ✓            |
|                         | 21/09 | OK       | ✓ | ✓            |

hier reflektieren Schüler\*innen und Lerncoaches über das Arbeits- und Sozialverhalten

### Reflexion und Rückmeldung der Woche

Mein Wochenrückblick

😊  
😊  
😐  
😞

Noch zu erledigen/ fehlende Lernjobs:

individueller Rückblick und gemeinsame Zielvereinbarung mit dem Lerncoach

### Reflexion

|                      | Mitschüler/innen | Lehrer/innen | 😊 | 😊 | 😐 | 😞 |
|----------------------|------------------|--------------|---|---|---|---|
| Respektvoller Umgang |                  |              |   |   |   |   |
| Motiviertes Lernen   |                  |              |   |   |   |   |
| Miteinander Arbeiten |                  |              |   |   |   |   |
| Ordnung/ Struktur    |                  |              |   |   |   |   |

termine:  
Wo  
0/09/2021 KIV  
present, present  
ssive

schmalste Straße  
elft befindet sich  
(Spreuerholstraße).  
engsten Stelle ist  
31 Zentimeter breit.

### Vereinbarungen und Rückmeldung

Liebes [Name],  
du arbeitest mündlich gut mit,  
solltest jedoch in Arbeitsweise  
Leiser und konzentrierter sein.  
Hefte AB's und L's immer direkt  
in den Ordner ab. Versuche,  
dein Material zu strukturieren  
auf dem Tisch zu legen.

### Eltern-Bemerkungen

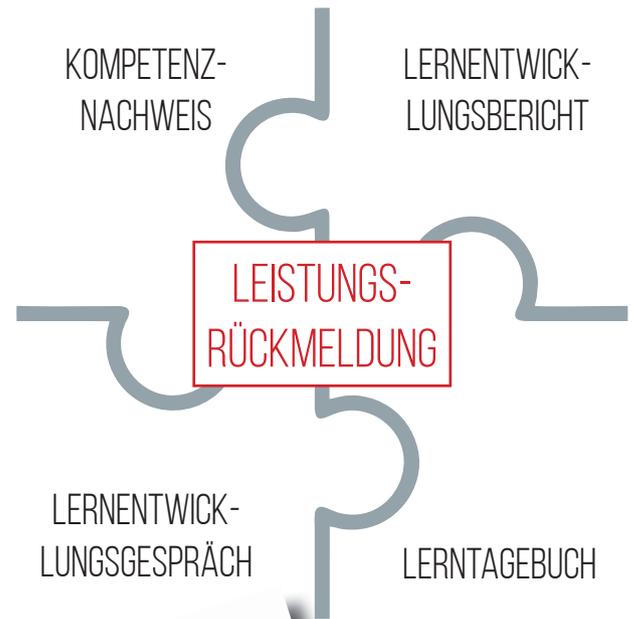
Platz für Elterninformationen

EINE LEISTUNGSORIENTIERTE SCHULE

## Leistungsbeurteilung

Die Schüler\*innen schreiben regelmäßig Klassenarbeiten (Kompetenznachweise).

Zeugnis = Lernentwicklungsbericht  
Verbale Beurteilung und graphische Darstellung in Prozenten. Auf Elternwunsch werden die Noten asugewiesen.



AUS DEM GMS-SCHULALLTAG

## Ganztagesesschule - leben und lernen

| Montag  | Dienstag    | Mittwoch      | Donnerstag | Freitag    |
|---|-------------|---------------|------------|------------|
| Klassenstunde                                     | HTW/Technik | Schwimmen     | BNT        | Deutsch    |
| Deutsch   | HTW/Technik | Mathematik    | BNT        | Geschichte |
| Englisch  | BNT         | Kunst         | Musik      | Musik      |
| ITG   | Mathematik  | Kunst         | Religion   | Mathematik |
| Mathematik  | Englisch    | Deutsch       | Religion   | Sport      |
| Mathematik  | Sport       | Englisch      | Englisch   | Sport      |
|   |             |               |            |            |
| Geografie   | Deutsch     | Klassenstunde |            |            |
| Geografie   | Englisch    | Deutsch       |            |            |
| ● = Individuelle Lernzeit      ● = Klassenverband |             |               |            |            |

Beispielstundenplan Klasse 5

Die Lernzeit findet in der Schule statt. **Es gibt keine Hausaufgaben.**  
Das Ganztagesangebot findet an **3 Tagen** die Woche **bis 15:15 Uhr** statt.  
In der Mensa gibt es täglich warmes **Mittagessen.**

# Wahlpflichtfächer und Profulfächer

Schüler\*innen wählen in Klasse 7 ihr

## Wahlpflichtfach:

### AES (Alltagskultur, Ernährung und Soziales)

- Ernährung und Gesundheit in Theorie und Praxis
- Soziale Projekte
- Alltag nachhaltig gestalten

### Technik

- Arbeiten mit Werkstoffen
- Sachgerechter Umgang mit Werkzeugen
- von Elektrotechnik bis Programmierung

### Französisch (bereits ab Klasse 6)

- Sprache und Kultur
- Sprachreisen
- Schüleraustausch



Schüler\*innen wählen in Klasse 8 ihr

## Profulfach:

### NWT

- Verbindung von Physik, Chemie, Biologie, Geografie und Technik
- Projektorientiertes Arbeiten
- Naturwissenschaften und Technik



### Sport

- Trendsportarten
- Schwimmen



LERNEN MIT MEDIEN - LERNEN ÜBER MEDIEN

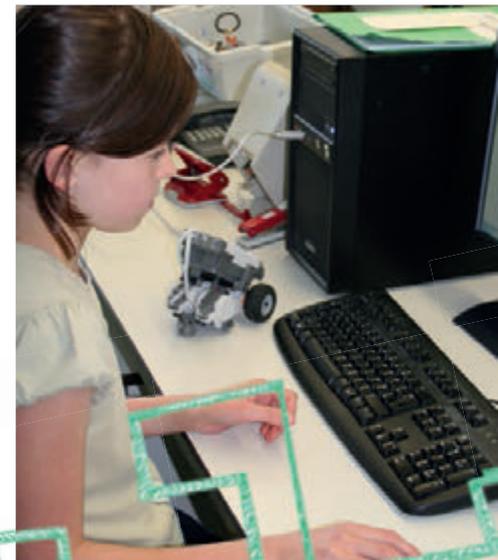
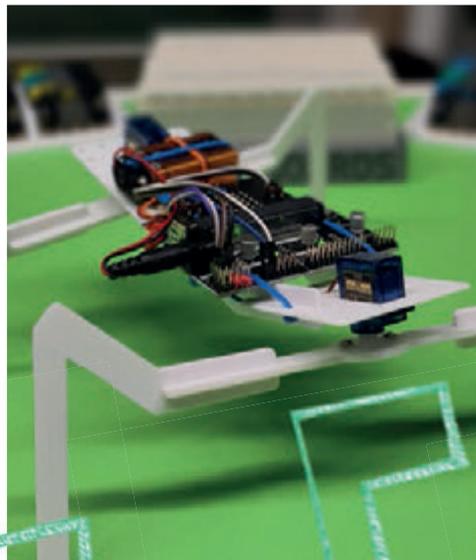
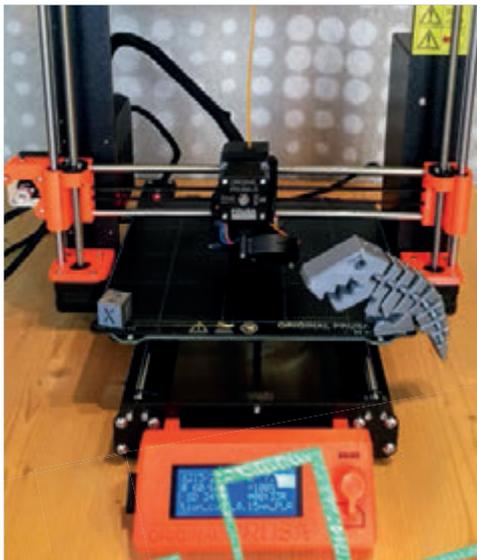
## Medienkompetenz & Medienbildung

**Großbildschirm und Laptop** in allen Räumen

**Tablets** für Schülerarbeiten

**Lego Mindstorm-Roboter**

**Scratch Turtle Coder Micro:Bit 3D-Drucker CNC-Maschinen**



# PERSÖNLICHE STÄRKEN

## Methodenlernen und soziales Lernen

In unserer heutigen Wissensgesellschaft wird es immer wichtiger, Strategien zu kennen, um sich Inhalte zu erarbeiten und richtig anzuwenden. Daher legen wir besonderen Wert auf das soziale Lernen und Methodentraining, dazu zählen natürlich auch unsere Klassenfahrten.

Gemeinsames Frühstück

Klassenrat

Erlebnispädagogischer  
Waldspaziergang

Programm „Lions Quest“:  
Erwachsen werden

Thementage

Klasse 5: Zirkusfreizeit

Klasse 6: Forscherwoche in  
Adelsheim

Klasse 7: Sprachreise Straßburg

Klasse 8: Sprachreise England

Klasse 9: Studienreise München

Klasse 10: Studienreise Berlin



INTENSIVE VORBEREITUNG AUF DIE BERUFSWAHL UND ARBEITSWELT

## Berufsorientierung

Betriebsbesichtigungen

Berufs- und Studienorientierung

Berufsberatung durch den Berufsberater

Bewerbungstraining

Berufspraktikum

Besuch weiterführender Schulen

Informationsveranstaltungen

Projekt „Ausbildungsbotschafter“

Informationsveranstaltungen

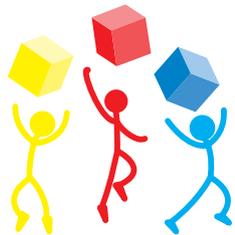


## Zu wenig Informationen?

Besuchen Sie uns im Internet: [www.gms-althengstett.de](http://www.gms-althengstett.de)



MENSCHEN STÄRKEN. GEMEINSCHAFT GESTALTEN. WELT VERSTEHEN.



GEMEINSCHAFTSSCHULE  
ALTHENGSTETT

Schulstraße 9 - 15 | 75382 Althengstett  
Telefon 0 70 51 / 93 00 13 | Fax 70 18 0

Mail [verwaltung@gms-althengstett.de](mailto:verwaltung@gms-althengstett.de)  
Web [www.gms-althengstett.de](http://www.gms-althengstett.de)